

Bertha und die starken Waldpiraten



Die Schüler der 4. Klasse von Frau Grawwert hatte am 30. April 2009 sicherlich den beschwerlichsten Weg, der sie zunächst von Stubbenkammer am Strand entlang zum Kieler Bach führte. Das hinderte die Kinder aber nicht daran, jeden noch so versteckten Müll zu entdecken, sondern ihn auch unerschrocken aus dem Meer und verzweigten Büschen zu angeln. Damit nicht genug, ließen sich die Kinder nicht aufhalten, sperrige Gegenstände wie Fässer, Kisten und einen 6 Meter langen Schlauch allein und in Teamarbeit zum Zielpunkt zu tragen. Dies war nicht nur eine Strecke von ca. 5 km, die Kinder ließen sich auch nicht aufhalten den Müll selbst den Aufstieg mit den vielen Treppen am Kieler Bach hinaufzuschleppen. Nicht nur die anwesenden Erwachsenen, auch entgegenkommende Spaziergänger zeigten bei so viel starkem Einsatz nur noch anerkennenden Respekt. Am Hochuferweg durch den Wald ging es am Kollicker Bach zurück zur Hauptstrasse. Auf diesem Weg bauten sie ihr dickbauchiges Müllmonster Bertha mit dem modischen Haarkranz.

Das dickbauchige Müllmonster Bertha



Abbildung: Bertha von vorne (links) und von hinten (rechts).



Abbildung: Bertha von den Seiten (links und mitte) und von oben (rechts).